

Badorfer Notizen

Ausgabe Nr. 57

28. Jahrgang

Oktober 2024

Wissenswertes aus Badorf • Eckdorf • Geildorf



Aus dem Inhalt

- Sankt Martinszug am 8. November
- Badorf freut sich über eine Minibibliothek
- Neue E-Ladesäule am Kirmesplatz
- Historisches vom Quartettverein
- Alle Termine unserer Vereine und Kirchen

POWILS

FENSTER · TÜR EN

Powils GmbH

Hamburger Str. 14

50321 Brühl

Tel.: 02232 / 15 20 0

info@powils.de

www.powils.de

Ihr Partner für:

- Fenster und Haustüren
- Wohnungseingangstüren
- Beschattungen
- Insektenschutz
- Plissees
- Vordächer
- Rollläden und
Rolladenautomatisierung
- Wartungen aller Fabrikate

Wir freuen uns, Sie in unserer großen Ausstellung begrüßen zu dürfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09:00 bis 12:30 Uhr
13:30 bis 18:00 Uhr

Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Förderung nutzen!

Bis zu 15 % Zuschüsse erhalten Sie beim Einbau von hochwärmedämmenden Fenstern und Türen durch staatliche Förderprogramme.

Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Antragsstellung.

Versprochen!

Ihr Team der Powils GmbH



**ZUM
EINSTIEGSPREIS
VON NUR
3.290 €***

**ALUMINIUM-TÜREN
UNSERE AKTIONSTÜREN
DES JAHRES**

*) zusätzlich Montagekosten

Mehr Infos unter WERU.COM

- ECHTE MASSARBEIT
MADE IN GERMANY
- 10 MODELLE UND 10
FARBEN ZUR AUSWAHL
- PREMIUM-AUSSTATTUNG
BEREITS IM STANDARD
- INDIVIDUELLE ERGÄNZUNGEN
GANZ NACH IHREM BEDARF

weru

Was länge währt wird endlich gut...

- von Manfred Bengsch für den Vorstand der DG -



...und so hat die Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf nun endlich die E-Ladesäulen und den neuen Bücherschrank am Kirmesplatz Wingertsberg ihrer Bestimmung übergeben. Im Innenteil dieser Badorfer Notizen finden Sie nützliche Informationen und schöne Bilder von der Einweihungsfeier mit Bürgermeister **Dieter Freytag** und Vertretern der **Stadtwerke Brühl**, die hier als Sponsor auftraten.

Lange Zeit unterwegs war hingegen das alte **Arma-Christi-Kreuz** an der Pehler Hülle, das im Spätsommer 2020 wegen einer dringend notwendigen Restauration abgebaut wurde und nach einer abenteuerlichen Reise im Mai des Jahres erst wieder seinen Weg zurück, an seinen angestammten Platz fand. Was dem Kreuz in seiner 4-jährigen Odyssee widerfahren ist, davon berichtet Dorfhistoriker **Michael Segschneider** in einem bewegenden Artikel. Gemeinsam mit den Ortsvereinen wurde das heimgekehrte Kreuz im Mai wieder eingesegnet. Dabei war es nicht so einfach für unseren DG-Vorstand, denn das Kreuz steht eigentlich auf Pingsdorfer Hoheitsgebiet; davon mehr im Innenteil dieser Ausgabe.

Wussten Sie, dass in Badorf, Eckdorf und Geildorf gleich drei christliche Kirchen beheimatet sind? Mit einer solchen Anzahl ist in Brühl kein anderer Vorort gesegnet. Neben dem "Vürjebirchsdom", der **kath. Pfarrkirche St. Pantaleon**, sind dies die **evangelische Jakobuskirche Unter Eschen** und das **Gemeindezentrum der freien evangelischen Gemeinde Brühl** an der Alten Bonnstraße. Frau Debora Süslack löste hier kürzlich Rüdiger Franz als Pastorin ab und der Vorstand der Dorfgemeinschaft war bei der feierlichen Einführung dabei. Alle drei Kirchengemeinden bereichern seit vielen Jahren den Terminkalender der Dorfgemeinschaft - auf der letzten Seite dieser Badorfer Notizen - um viele interessante und unterhaltsame Veranstaltungen. Gehen Sie einfach mal hin.

Ein weiteres Superlativ im Jahr der Dorfgemeinschaft war wieder unser Hof- und Garagenflohmarkt im September. Über 160 teilnehmende Haushalte bedeuten eine neue Rekordmarke. Schöne Fotos und ein kleiner Bericht sind im Innenteil zu finden, und es gibt bereits einen Termin für das kommende Jahr.

Nun steht Sankt Martin vor der Tür und **Prinzessin Alice** und **Prinz Guido** werden bald mit blauen Zylindern ausgestattet und sicherlich alles daran setzen, ihren jecken Triumpfwagen aus der letzten Session noch einmal zu toppen.

Mit der jährlichen Haussammlung erhalten Sie nun ihr persönliches Exemplar dieser Badorfer Notizen. Sollten wir Sie zuhause nicht angetroffen haben, gibt es nun mit dem hier abgebildeten QR-Code eine neue und moderne Möglichkeit, die Dorfgemeinschaft finanziell zu unterstützen.



Wir sagen Danke und wünschen viel Freude und kurzweilige Unterhaltung mit den Badorfer Notizen.

Bleiben Sie gesund und Badorf, Eckdorf, Geildorf erhalten und gewogen.



EINFACH BEWEGEN MIT PILATES

für dich und deine gesunde Zukunft!



Kostenlos, jederzeit
und überall auf YouTube



QR-Code scannen, Video
aussuchen und sofort los-
legen!

Ich freue mich auf dich!
Deine Silke

Die Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf
e.V. lädt ein zum:



Sankt -Martinszug

am Freitag, dem 8. November 2024

Aufstellung: **17.15 Uhr** Grundschule Badorf (für alle Grundschüler)

17.30 Uhr Wingertsberg (städt. Kindergarten und
alle anderen Kinder)

Zugweg:



Badorfer Straße ab Grundschule

Wingertsberg

Steingasse

Pützgasse

Auf der Kehre

Auf dem Kamm

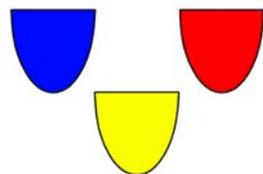
Robertsstraße

Metzenmacher Weg

Großes **MARTINSFEUER** und **AUSGABE DER WECK-
MÄNNER** an alle Kinder am Zugende
Metzenmacherweg / Lenterbachsweg.

maler krüger

malermeister



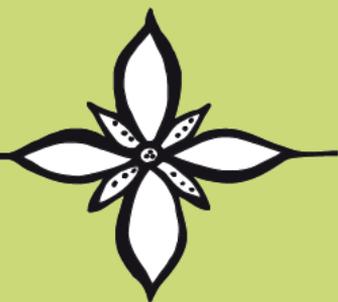
wingertsberg 21, 50321 brühl
Tel.: 02232 / 33468
Fax :02232 / 577750

Fassaden- und
Raumgestaltung
Tapezierarbeiten
Anstricharbeiten
Lackierarbeiten

e-mail: kruegermaler@aol.com

F. Kremer

Friedhofsgärtnerei



Gestaltung - Grabpflege
Beratung & Vorsorge

Tel.: 02232 / 31 7 01
Fax: 02232 / 93 27 94

Kirchweg 4
Brühl-Badorf



Vor 100 Jahren - der Badorfer Quartettverein

- von Michael Segschrneider -

Während der Abrissarbeiten an der ehemaligen **Gaststätte „Zur Linde“**, kam es im März 2019 „Auf den Steinen 1“ zu einer unerwarteten Entdeckung: Alte schriftliche Unterlagen und historische Fotos des ehemaligen Quartett-Vereins aus Badorf kamen zum Vorschein.

Dieser Aktenfund hatte in einem Schrank hinter der Bühne des alten Tanzsaales wohl einige Jahrzehnte überdauert und wurde rechtzeitig vor dem Abriss gesichert und an die Dorfgemeinschaft übergeben. Der Fund besteht aus einem handgeschriebenen Protokollbuch, dem Kassenbuch, vielen Fotos des 35-jährigen Stiftungsfestes und den Vereinsstatuten sowie den Schriftverkehr bis etwa 1960. In den letzten Jahren wurden die Archivalien mit Vertretern der älteren Generation aus dem Dorf gesichtet und es wurde versucht, auf den Fotos so viele Personen wie möglich, zu identifizieren.



Abriss der ehemaligen Gaststätte „Zur Linde“, Bildquelle: Michael Segschrneider



Quartett-Verein bei einem Festumzug vor dem Vereinslokal, Bildquelle: Ute Maas

Der Name des Vereins lässt es nicht gleich vermuten – der Quartett-Verein Badorf-Eckdorf **war ein Gesangverein** und hatte nichts mit Kartenspielen zu tun. Gegründet wurde der Verein am 08. Juni 1924 – ziemlich genau vor 100 Jahren, wie im Original-Protokollbuch nachzulesen ist. Somit gab es 44 Jahre nach der Gründung des Männergesangvereins MGV-Frohsinn Badorf-Eckdorf fortan einen zweiten Gesangverein im Dorf. Die 11 Gründungsmitglieder 1924 waren: Wilhelm Inden (1. Vorsitzender), Thomas Bollenbeck, Otto Schäfer, Hubert Bollenbeck, Mathias Dick, Ferdinand Christian, Martin Junggeburth, Wilhelm Weiss, Johann Bollenbeck, Wilhelm Esser, Josef Jersch und als Dirigent wurde Andreas Kreutz benannt. Neben dem Chorgesang hatte sich der Verein wohl auch für seine Theateraufführungen im Saal Wilhelm Esser einen Namen gemacht.

Im Jahre 1950 hatte der Verein 34 aktive Sänger, ein originales Plakat lädt für den 26.03.1951 zu einem Frühlingsball in den Saal Witwe Esser ein mit einem Eintritt von 1 Mark. Zum 35-jährigen Bestehen wurde unter dem 1. Vorsitzenden Theo Klein am 14.06.1959 eine Messe in der Badorfer Kirche gesungen. Nach 1960 existieren keine Aufzeichnungen mehr, wann der Verein endete und aufgelöst wurde, ist leider nicht bekannt.

Projektchor

WANN? Proben
Sonntag, 10.11., 12.00-13.30 Uhr
Sonntag, 17.11., 12.00-13.30 Uhr
Sonntag, 24.11., 12.00-13.30 Uhr

ANSINGEN
Sonntag, 01.12., 9.45 Uhr

AUFTRIIT (im Rahmen des Gottesdienstes am 1. Advent
(01.12., 10.30 Uhr)

WO? FeG Brühl (Alte Bonnstraße 146, 50321 Brühl)

WER? Singen kennt keine Grenzen des Alters oder des Geschlechts.
Alle sind willkommen!
Wir suchen Sängerinnen und Sänger aus allen vier Stimm-
lagen: Sopran, Alt, Tenor und Bass.

WAS FÜR? Singen macht Spaß – gemeinsames Singen noch mehr!
Im Fokus stehen Spaß und Freude am gemeinsamen Singen.

Vorherige Anmeldung bitte per Mail an: linda.marie.quandel@gmail.com



„Wie sie gesungen in seliger Nacht...“

*Herzlich
willkommen!*

Familien-Café

Lust auf...

- ...Aktionsnachmittage für die ganze Familie?
- ...Spiel und Spaß für die Kleinen?
- ...Basteln, Backen, Singen, Lachen und vieles mehr?
- ...Plaudern über Gott und die Welt?

Die nächsten Termine:

Samstag, 19.10., 15.00-16.30 Uhr
Der Herbst ist da!

Samstag, 16.11., 15.00-16.30 Uhr
„Laterne, Laterne“

Samstag, 14.12., 10.00-11.30 Uhr
Adventsfrühstück



Die FeG Brühl lädt ein zum

11. sortierten Kindersachenbasar

am

05.04.2025

von 13:30-16:00 Uhr

Wo? Alte Bonnstraße 146, 50321 Brühl

Was? Spielzeug, Kleidung Größe 50-176, Bücher...

Weitere Infos unter www.feg-bruehl.de



Quartett-Verein beim Jubiläum 1959 vor dem Vereinslokal, Bildquelle: Quartett-Verein

Die lange Lagerung unter den für Archivalien denkbar ungünstigen Bedingungen hat zu deutlichen Schäden an den Schriftstücken und Fotos geführt. Nach der Begutachtung durch Spezialisten aus dem Stadtarchiv Brühl, wurde der gesamte Fund zwecks Restaurierung im September 2024 an das Stadtarchiv übergeben. Nach der Restaurierung sind die Unterlagen des Quartett-Vereins Badorf-Eckdorf für Interessierte im Archiv der Stadt Brühl zu den Öffnungszeiten einsehbar.

Stadtarchiv
Mühlenbach 65
Telefon: 02232 507922
stadtarchiv@bruehl.de

Frühlings-Ball
in Badorf Ostermontag **26.**
im Saale Wwe. Esser März 1951

Beginn 16 Uhr *Eintritt 1,00* Große Überraschungen!!!
Es laden freundlichst ein: Quartett-Verein Badorf-Eckdorf und Wirtin.

Zum Tanz spielt die beliebte Kapelle
Josef Szymanski

3 BIERE von Format
Clemens August Pils
GIESLER-HELL
MALZTRUNK
Friedrich Giesler'sche Brauerei, Brühl

BERTI ZIGAREN
Walburga Frenaut & Co.
TABAKWERK
EST. 1861/18

FLIMM
EST. 1861/18

Anton Wolfenschiedt
BRÜHL-BADORF-WINGERSBERG 42

Plakat zum Frühlings-Ball im März 1951, Bildquelle: Quartett-Verein



Gaststätte Kuhl

Inh. Kuhl Gaststätten GmbH & Co. KG

Badorfer Str. 124
50321 Brühl
Tel. 02232 / 931537
Fax:02232 / 931538

**Reichhaltiges Speisenangebot
Bundeskegelbahn**

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr ab 17:00 Uhr
Samstag ab 18:00 Uhr
Sonntag ab 18:00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Im Ausschank: Gaffel Kölsch und König - Pilsner

Diese Bibliothek hat immer geöffnet

Lesen ist ein besonders wertvolles Stück Kultur. Deshalb bereichern seit einigen Jahren immer mehr Bücherschränke das Straßenbild in Brühl. Die wohl kleinsten Kultureinrichtungen der Stadt sind 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr geöffnet. Anfang August ist der neue Standort in Badorf hinzugekommen.

Der neue Bücherschrank dient als Blickfang und Anlaufpunkt für alle lesefreudigen Bürgerinnen und Bürger. Kinderbücher, Rezeptsammlungen, Krimis oder Literaturklassiker finden in dem wettersicheren und robusten Schrank der **Möbelmanufaktur Urbanlife** ihren Platz und sind kostenlos für alle zugänglich. Dies fördert nicht nur die Lesekultur, sondern gleichzeitig auch das Gemeinschaftsgefühl und die Nachhaltigkeit, da die Bücher immer wieder verwendet werden.

Die neue Badorfer Minibibliothek befindet sich in zentraler Lage, unmittelbar am **Festplatz Wingertsberg**. Bei der feierlichen Eröffnung am 12. August dankte Bürgermeister Dieter Freytag in seinem Grußwort den Vertreterinnen und Vertretern der Dorfgemeinschaft, welche – dem Beispiel der in den Vorjahren vorangegangenen Dorf-, Orts- und Bürgergemeinschaften folgend – die ehrenamtlichen Patenschaften und somit die wichtige Aufgabe der regelmäßigen sozialen Kontrolle und Pflege der Schränke übernommen haben. „*Ein Projekt dieser Art kann nur bestehen und sich langfristig zu einer beliebten kulturellen Einrichtung im Stadtteil entwickeln, wenn es von bürgerschaftlichem Engagement getragen wird*“, so **Bürgermeister Dieter Freytag**.

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft war indes nicht untätig und konnte durch langfristiges Rühren der Werbetrommel im Vorfeld der Einweihung bereits 5 freiwillige, ehrenamtliche Helfer aus unserem Trippelort finden, die den Bücherschrank betreuen werden.

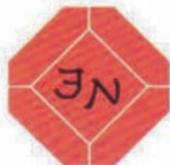
Finanziert werden die Schränke durch ein **großzügiges Sponsoring der Stadtwerke Brühl**, die mit ihrem Engagement insgesamt zur Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität in Brühl und seinen Ortsteilen beitragen und die kulturelle Vielfalt fördern.



DG-Chef Frank Klein, Kerstin Lammer/SW Brühl, Andrea Sachtleben/Urbanlife und Bürgermeister Dieter Freytag“



Kerstin Lammer von den Stadtwerken Brühl brachte 3 Bücher mit



Fliesenfachgeschäft Jakob Notzem GmbH

Seit über 30 Jahren für Sie da!

Fliesenausstellung mit einer Vielzahl von **Sonderangeboten!**



Fachgeschäft für Wand- und Bodenbeläge aus Fliesen, Platten, Marmor und Mosaik
50321 Brühl · Auf dem Kamm 58 · Telefon 02232/32930
E-Mail: info@fliesen-notzem.de · www.fliesen-notzem.de

BREUER & BROCK

GMBH **Bedachungen**

Dachabdichtungen - Isolierungen - Bauklempnerei

Auf dem Gallberg 35 · Brühl
Fax (0 22 32) 3 51 17 · ☎ (0 22 32) 3 33 78

Internet: www.breuer-brock.de E-Mail:
info@breuer-brock.de



Die Birkhofkapelle

- von Christine Pies -

Immer mehr Leute ziehen nach Badorf, ohne die Birkhofkapelle im Wald Richtung Weilerswist neben dem Birkhof zu kennen.

Grund genug, mit diesem Artikel alle Neuzugezogenen und Alteingesessenen einzuladen, einen Spaziergang, eine Radtour oder kurz mit dem Auto an der Birkhofkapelle anzuhalten.



Nun zur Geschichte der Kapelle:

Es gibt **zwei Versionen**, die den Ursprung der Kapelle beschreiben: Die erste geht auf die Zeit von Clemens August zurück. Clemens August wurde am 17. Juli 1732 zum Hochmeister des Deutschen Ritterordens inthronisiert. Er nahm das Deutschordenskreuz in sein Wappen auf. Und dann geschah das "Wunder". Im Jahre 1733 glaubten Waldarbeiter, die im kurfürstlichen Forst auf dem Schnorrenberg arbeiteten, in der Maserung einer gefällten Buche die Umrisse des Deutschordenskreuzes zu erkennen. Clemens August war über dieses Wunder hochofrenet. Er ordnete an, dort eine Kapelle zu Ehren des Hl. Kreuzes zu erbauen. 1737 wurde neben der Kapelle ein Gebäude für einen Einsiedler (Eremitage) errichtet. Der Kurfürst soll sich immer wieder dorthin zurückgezogen haben.

Nach **einer anderen Version** fand ein Walberberger Förster im Wald eine kleine Muttergottes Statue. Er hob diese auf und nahm sie mit nach Hause. Am andern Morgen war die Statue verschwunden und nicht mehr zu finden. Als er in den Wald kam, lag die Statue unter dem gleichen Baum. Dies wiederholte sich dreimal. Er ging zum Pfarrer, erzählte seine Geschichte, und dieser schlug vor, an der Fundstelle ein Heiligenhäuschen zu errichten. Bald kamen Pilger zum Gebet.

Nach großräumigen Waldrodungen um 1860 stand das Heiligenhäuschen plötzlich im freien Feld. Man beschloss, an der Chaussee zwischen Brühl und Weilerswist eine Kapelle zu errichten. Von da an hieß es im Volksmund, et „*Moddejoddes Kapellche mömm Berje Beldche*“.

In der Birkhofkapelle wurden ursprünglich zwei Muttergottesbildchen aufbewahrt: "Das Berger-Bildchen" und das "Bliesheimer-Bildchen". Beide wurden in den 50er Jahren gestohlen. 1862 musste die Kapelle Rodungsarbeiten weichen. Etwa 500 Meter von der heutigen Kapelle entfernt, entstand ein einfacher Holzbau. Dieser musste 50 Jahre später dem Braunkohleabbau Platz machen.

PARTNER DER INDUSTRIE SEIT ÜBER 65 JAHREN

 **ALESSANDRI**
EMSR-Industrie-Montagen GmbH

- Mittelspannung
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Schaltschrankbau
- Gebäudetechnik
- Datentechnik
- Elektrische Begleitheizung
- Blitzschutz
- Prüfarbeiten gem. DGUV
(vormals BGV A3)
- Engineering und Dokumentation

Engeldorfer Straße 31 · 50321 Brühl · Tel.: 02232 1807 0 · Fax: 02232 1807 11

info@alessandri.de

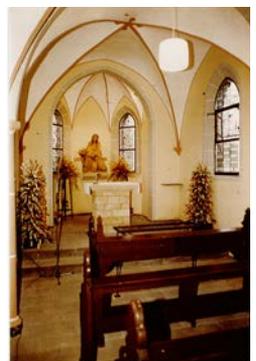
www.alessandri.de

1912 wurde als Ersatz die heutige, neugotische Backsteinkapelle mit einem kleinen Vorbau errichtet. Eine Muttergottes-Figur wurde aufgestellt, da die Baumscheibe mit dem Kreuzeszeichen nicht mehr auffindbar war.

Im Zweiten Weltkrieg wurde das Gotteshaus stark beschädigt; im Anschluss wieder notdürftig instand gesetzt.

Eine Pieta des Brühler Bildhauers **Wilhelm Tophinke** aus Nussbaumholz wurde 1952 aufgestellt. In den 1970er Jahren wurde die kleine Kapelle saniert und ein Garten angelegt und 1980 renoviert.

Die Kapelle wurde und wird von vielen Gläubigen zum Gebet aufgesucht und es werden regelmäßig Gebetskerzen aufgestellt. Auch Blumen werden der Muttergottes gebracht. Im Mai finden immer noch Wallfahrten dort hin statt. Da sie täglich geöffnet ist, lädt sie nicht nur Pilger, sondern auch alle Waldspaziergänger oder Besucher des Birkhofs zu einem Gebet ein.





**Nachhaltig
unterwegs.**

**Weil's um mehr
als Geld geht.**

Wir machen uns stark für echte Werte. Für die Menschen, die Unternehmen und die Umwelt in der Region.

Mehr Informationen unter k-sk-koeln.de/nachhaltigkeit

Geld anlegen mit Nachhaltigkeits-Merkmalen:
Wir beraten Sie gerne.



**Kreissparkasse
Köln**



**SEGSCHNEIDER
GETRÄNKE**

02227 | Martinstr.15 · 53332 Bornheim-Merten
3333 | www.getraenke-segschneider.de



In Badorf geht die erste E-Ladesäule ans Netz

- von Kerstin Lammer, Stadtwerke Brühl -



Umweltfreundlich und lokal emissionsfrei – ganz ohne Benzin oder Diesel: Die elektrische Mobilität findet auch in Brühl immer mehr überzeugte Autofahrerinnen und -fahrer.

Um ein sicheres und engmaschiges Netz vor Ort kümmern sich die Stadtwerke Brühl. Dazu bauen wir die Lade-Infrastruktur kontinuierlich aus.

Schon heute betreiben die Stadtwerke im gesamten Stadtgebiet über **40 öffentliche Ladepunkte**. Anfang August ging nun in Badorf auf dem Wingertsberg-Parkplatz eine weitere Säule in Betrieb. Dies ist die erste Ladestation in Badorf.

100 Prozent Naturstrom

„Selbstverständlich werden auch hier, wie an allen unseren Ladepunkten, Elektroautos ausschließlich mit 100 Prozent Ökostrom aufgeladen“, unterstreicht **Martin Lösch**, Leiter Produkte und Marketing der Stadtwerke Brühl.



Wie das Laden funktioniert? Am einfachsten mit der persönlichen **BrühlStrom-Ladekarte**. Sie lässt sich online beantragen.

Dank der Kooperation mit dem Stadtwerke-Verbund „ladenetz.de“ haben Nutzer Zugriff auf 330.000 Ladepunkte in ganz Europa.

Mehr Informationen unter stadtwerke-bruehl.de/elektromobilitaet/





„Vor-Ort- Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe, wenn es darauf ankommt.
Mit unserer Rundum-Sicherheit
für ein gutes Lebensgefühl.

Roswitha Pütz & Sabrina Schüller

Kreuzstr. 58, 53332 Bornheim

Tel. 02227 91660

puetz.schueller@gs.provinzial.com

PROVINZIAL 



KARL MAY FESTSPIELE - Elefanten und Neandertaler - Abenteuer PUR -

6 Tagesfahrten des Kinderferienwerks Brühl in den Sommerferien erneut restlos ausverkauft!



Nach 70 Minuten war beim Verkauf der 300 Karten schon klar: Die diesjährigen Tagesfahrten in den Sommerferien der katholischen Kirchengemeinde St. Pantaleon und St. Severin in Brühl sind wieder ausverkauft.

Da die Fahrten ein fester Bestandteil des Brühler Ferienprogramms sind, war es nicht verwunderlich, dass die Schlange beim Kartenverkauf von der Kirche St. Pantaleon in Pingsdorf bis in die Badorfer Straße reichte.

Stolz und voller Begeisterung blicken die ehrenamtlichen Organisatoren des Kinderferienwerks auf die aufregenden Ferientage zurück.

Ausgestattet mit den traditionellen blauen Kappen „Gut drauf“ ging es jeden Mittwoch in den Sommerferien mit dem vollbesetzten Bus auf große Fahrt: Die erste Fahrt führte, wie immer, zu den **Karl-May-Festspielen** nach Elspe.

Auch der Besuch im **Bobolandia Spieleland** in Grevenbroich unter dem Motto „Spaß und Abenteuer“ war zum wiederholten Male ein Klassiker im Ferienprogramm.

Im **Wuppertaler Zoo** hatten Kinder und Betreuer die Möglichkeit, vielen Tieren sehr nahe zu kommen.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der Besuch im **Neanderthal Museum**.

Im **Stellarium Erkrath** ging es auf die Reise zu unseren Planeten und deren Monde. Als Abschluss ging es bei der **Südwestfälische Freilichtbühne** in Freudenberg auf eine turbulente Reise mit Dr. Dolittle und seinen Tieren.

Die ehrenamtlichen Eltern und Jugendlichen, die auch in diesem Jahr die Fahrten begleiten haben, bedanken sich bei allen Helfern und Freunden für die vielfältige Unterstützung, sei es durch Werbung oder Spenden, die diese Fahrten möglich machen.

Auch im kommenden Jahr wird das Sommerferienangebot TAGESFAHRTEN KINDER-FERIENWERK wieder stattfinden. Helfer und Unterstützer sind auch dann wieder herzlich



HG

Schreinermeister Heinrich Gorny

Ihr Schreiner für Holzarbeit
nach Maß in Badorf

- Massivholz-Möbel
- Fenster & Türen
- Innenausbau



Jetzt anfragen:
Tel.: 0172 7576759



www.schreiner-gorny.de

Andachtskreuz an der Pehler Hülle nach Restaurierung eingeseignet

- von dem Vorstand der Dorfgemeinschaft -

Für uns Badorfer gehört das Andachtskreuz vor der alten Linde an der Pehler Hülle seit jeher zum Ortsbild, die meisten von uns haben es unzählige Male passiert. Nachweislich steht an dieser Stelle schon über 120 Jahre ein Kreuz: Das Bild zur Goldhochzeit der Familie Klett zeigt im Jahr 1901 dort ein Kreuz und einen jungen Baum. Bei genauerem Hinsehen entdeckt man auf dem Bild jedoch ein etwas anders gestaltetes Kreuz.



Goldhochzeit der Fam. Klett 1901 vor dem Andachtskreuz an der Pehler Hülle, Bildquelle: Pfarrarchiv St. Pantaleon



Andachtskreuz an der Pehler Hülle lange vor der Restaurierung, Bildquelle: Wolfgang Drösser – Brühl: Denkmäler und mehr, Brühl 2017, S. 231

Im Spätsommer 2020 war das vertraute Kreuz plötzlich nicht mehr da – der Zahn der Zeit hatte so sehr an dem Holzkreuz genagt, dass eine aufwendige Restaurierung notwendig wurde. In Brühl ist die Untere Denkmalbehörde u.a. auch für solche Kleindenkmäler zuständig, Angelika Pütz hatte für ihre Behörde die Maßnahme vorbereitet und bis zum Schluss begleitet. Das Kreuz wurde demontiert und in der Werkstatt der Restauratorin Annika Albrecht zunächst getrocknet und von Ungeziefer und Pilzbefall befreit.



Kreuz in der Werkstatt, Bildquelle: Stadt Brühl

Lichterfest

der Gallbergsiedler
23.11.24 ab 16 Uhr.
Ev. Jakobuskirche –
Unter Eschen.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Fest
mit weihnachtlichen kreativen
Basteleien, Leckereien für
Jung und Alt.

Wir freuen uns auf Euch!





Die Trockenlegung war erfolgreich abgeschlossen, als die Flutkatastrophe im Juli 2021 auch die Werkstatt von **Annika Albrecht** in Heimerzheim unter Wasser setzte. Die Flut konnte das Kreuz nicht zerstören – es musste aber erneut trocknen, bis die Restaurierung starten konnte. Rund 3,5 Jahre nach der Demontage erstrahlt das Kreuz auf einem kleinen Betonsockel in neuem Glanz. Ganz genau genommen steht dieser Sockel bereits auf Pingsdorfer Gebiet, verlief doch hier schon im Mittelalter die Grenze zwischen der „Herrlichkeit“ Badorf und dem Stadtgebiet von Brühl.



Das restaurierte Arma-Christi-Kreuz, Bildquelle: Stadt Brühl

Um das sehr alte Kreuz an der Ecke Pehler Hülle / Alte Bonnstraße wieder in das Bewusstsein der Dorfbevölkerung zu rücken, hatte die Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf e.V. mit Unterstützung der Stadt Brühl vor der Kulisse der neu gestalteten Verkehrsführung zu einer feierlichen Wiedereinweihung mit Einsegnung am Freitag, 10. Mai 2024 eingeladen. In Anwesenheit zahlreicher Bürgerinnen und Bürger, Fahnenabordnungen einiger Dorfvereine und Vertretern der Dorfgemeinschaft unserer Schwestergemeinde Pingsdorf, begrüßte der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, **Frank Klein**, alle Besucher.

Auf eine kurze Einordnung zur Dorfgeschichte durch **Michael Segschneider** folgten die Grußworte der stellvertretenden Bürgermeisterin **Elisabeth Jung**, bevor die Brühler Restauratorin **Annika Albrecht** einen Einblick in die von ihr durchgeführten Konservierungsarbeiten gab.

Im Anschluss erklärte Pfarrer **Jochen Thull** die Herkunft des Namens und führte die Einsegnung des Arma-Christi-Kreuzes durch.

Der Name des Kreuzes leitet sich von dem lateinischen Wort „Arma“ für die Begriffe „Waffen“ oder „Bewaffnung“ ab und steht für die bei der Kreuzigung Christi verwendeten Leidenswerkzeuge.

Zum Abschluss der Feier wurde bei einem Kaltgetränk in vielen Gesprächen über die erfolgreiche Restauration philosophiert.



Hausmann Getränke

in Walberberg

Annograben 2-4

02227 - 18 88 + 18 70

Walberberger Str. 63

02227 - 92 68 68

in Brühl

Pingsdorfer Str. 2-4

02232 - 45 21 5





Generationswechsel im Vorstand der SpVg Badorf-Pingsdorf 1929/31 e.V.

- von Bernhard Knopp und Dieter Horchem -



Der neue Vorstand bedankte sich mit Blumen beim alten Vorstand und ernannte Dieter Horchem zum Ehrenpräsidenten.

Der Vorstand ist auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 13.09.2024 neu gewählt worden. Ausgeschieden sind wunschgemäß Dieter Horchem, Siggie Röttgen, Nick Kraemer und Bernhard Knopp. **Wir bedanken uns bei ihnen ganz besonders herzlich, an dieser Stelle, für Ihr Engagement für die SpVg.**

Der neue Vorstand Tim Schubarth (1. Vorsitzender), Sven Sondermann (2. Vorsitzender), Ulf Gabel (1. Geschäftsführer) und Jonas Altendorf (1. Kassierer) bedankt sich bei den Mitgliedern für das auf der Vorstandswahl entgegengebrachte Vertrauen und für die Wahl für zwei Jahre. Zum neuen sportlichen Leiter wurde

Conny Wieting ernannt, der sich über die Rückkehr in sein Wohnzimmer freut und mit vielen neuen Ideen den sportlichen Erfolg im Visier hat. Weiterhin wollen **Holger Gütlich, Luis Nieder und Siggie Röttgen** als Beisitzer den Vorstand unterstützen.

Bei unseren Senioren- und Juniorenmannschaften hat sich einiges getan: Das Trainerteam der 1. Mannschaft bleibt unverändert, mit **Holger Gütlich** an der Spitze. In der abgebrochenen Saison wurde der Aufstieg in die Kreisliga A im Schlussspiel im Entscheidungsspiel verpasst. In der bereits begonnenen Saison liegt die Mannschaft aktuell auf dem dritten Platz. Am Ende der Saison wäre der Aufstieg ein toller Erfolg für Mannschaft.

Für unsere 2. Mannschaft konnte ein neuer Trainer gewonnen werden, **Michael Hockenbrink** wird der Mannschaft frischen Wind bringen. Die 3. Mannschaft wird von **Lars Thielecke** trainiert und ist in der Kreisliga D gestartet. Wir sind alle gespannt, und freuen uns, wohin die Reise geht.

Wir drücken allen Mannschaften die Daumen, wünschen viel Erfolg und Spaß in der neuen Saison 2024/2025! Über zahlreiche Zuschauer bei den Heimspieltagen und natürlich auch bei den Auswärtsspielen freuen wir uns.



Die „Altinternationalen“ beim Spiel unserer SpVg

Die
SpVg Badorf - Pingsdorf
sucht

engagierte Menschen !

**Hast du Lust, dich für
Kinder und den Fußball
einzusetzen?**



**Wir brauchen
Verstärkung im Vorstand
und im Jugendbereich.
Und du hast Interesse?
Dann melde dich bei:**

SpVg Badorf - Pingsdorf 1929/31 e.V.

Auf dem Gallberg 32, 50321 Brühl-Badorf

Mail: verein@badorf-pingsdorf.de



Auch bei unseren "Alten Herren" steht der Ball im Vordergrund. Freitags um 20.30 Uhr wird gespielt und im Anschluss darf auch der gemütliche Teil nicht fehlen. Alex Renz als Abteilungsleiter freut sich über ca. 25 "Alte Herren"!

Donnerstags trifft sich seit über 40 Jahren der FC Linde 1977. Zuerst wird von 18.30 – 19.45 Uhr trainiert, danach trifft man sich im Vereinsheim zum Schocken usw. auf einen gemütlichen Abend.

Unsere Jugend mit Mannschaften von den C-Junioren bis zu den Bambinis ist in der neuen Saison wieder sehr gut aufgestellt. Mit unserem neuen Jugendleiter **Ulf Gabel** und seinem neu zusammengestellten Team geht es mit großem Schwung in die neue Saison.

Unser neu gestalteter Außenbereich lädt bei jedem Heimspiel zum Vorbeischauen auf ein Getränk oder eine Bratwurst ein. Allen Beteiligten, die diese herrliche Theke gebaut haben, gebührt ein ganz großes Dankeschön.



Wir suchen Dich!

Lust sich in einem Verein zu integrieren? Das Hobby in einer netten Gemeinschaft - wo einer noch auf den anderen achtet - auszuüben? Neue Kontakte und Freundschaften zu knüpfen? Dann bist Du in unserem Verein genau richtig. Wir suchen keine Profis, sondern Dich! Dich, der Spieler/die Spielerin mit Spaß und Freude am Fußball und dem Vereinsleben.

Unsere Jugendabteilung besteht derzeit aus 12 Mannschaften. Unsere Trainer/Trainerinnen führen Ihre Ämter verantwortungsbewusst und mit hohem Engagement als Ehrenamt aus. Wir als Verein legen Wert auf die ständige Weiterbildung und die nötige Qualifikation für den altersgemäßen Umgang mit den Kindern und Jugendlichen.

Bewegung und Spaß am Spiel mit dem runden Leder stehen bei uns im Vordergrund. Frei von taktischen Zwängen und Leistungsdruck sollen sich die Jugendlichen entwickeln und verstehen was es heißt, sich als Teamplayer in einer Mannschaft zu bewegen.

Zur gezielten Förderung besonders begabter Spieler bieten wir in den einzelnen Altersklassen einen leistungsbezogenen Trainings- und Spielbetrieb an.

Unsere Philosophie, vorrangig Breitensport anzubieten, dabei aber den Leistungsaspekt nicht zu vernachlässigen, gibt uns und den Eltern das gute Gefühl, eine Unter- bzw. Überforderung des einzelnen Jugendlichen zu vermeiden.

Im Seniorenbereich sind die Mannschaften - je nach Leistungsstand - in unterschiedlichen Klassen eingeteilt.

Selbst wenn der Seniorenbereich altersbedingt bei dem ein oder anderen nicht mehr in Frage kommt, kann man in unserer „Alten Herren“-Mannschaft eine ruhigere Kugel schieben.



Mehr Informationen findest Du unter:
www.badorf-pingsdorf.de

In diesem frühen Entwicklungsstadium wollen wir den Kindern Zeit und die Chance geben, an ihren Möglichkeiten zu wachsen. Die Vermittlung von sozialen Werten spielt dabei eine große Rolle. Wir achten in dieser Altersklasse darauf, dass alle Spielerinnen und Spieler in den Freundschafts-, Pokal- und Meisterschaftsspielen zum Einsatz kommen.

Bei der „Pampersgeneration“, also unseren Minickern und Bambinis, aber auch noch bei den F-Junioren ist die Unterstützung der Eltern ganz besonders gefragt. Daher sind Mütter und Väter, die am Spielfeldrand mitfiebert, jubeln, leiden, applaudieren und trösten, bei uns gerne gesehen.



Mitglied werden in der SpVg Badorf-Pingsdorf

Für eine Mitgliedschaft im Verein benötigt man:

- einen Aufnahmeantrag (ist auf unserer Internetseite oder im Vereinsheim erhältlich)
- ein aktuelles Passbild und
- eine Kopie Geburtsurkunde

Die ausgefüllten Unterlagen können dann beim jeweiligen Trainer abgegeben oder per Briefpost:

SpVg Badorf-Pingsdorf 1929/31 e.V.
Auf dem Gallberg 32
50321 Brühl
per E-Mail: verein@badorf-pingsdorf.de

zugesandt werden.



Ist das Interesse geweckt? Hast du noch weitere Fragen?

Bitte einfach nur die Kontaktdaten ausfüllen, wir melden uns bei Dir.

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

SpVg Badorf-Pingsdorf 1929/31 e.V.



Gallberg Arena
Auf dem Gallberg 32
50321 Brühl



Wie katholische Traditionen im Rheinland noch gefeiert werden

- von Christine Pies -

Heiliger Martin und Karneval am 11.11.

Im November werden die christlichen Feste wie Sankt Martin und der Karnevalsbeginn am 11.11. gefeiert. Am 11.11. oder meistens einige Tage davor freuen sich die Kinder auf Sankt Martin. Bereits Wochen vorher werden mit Hilfe der Eltern Martinslaternen gebastelt und die Lieder geübt. Alle Spielkreise, Krabbelgruppen, Kindergartengruppen und Grundschulklassen haben ein eigenes Motiv der Martinslaterne, damit man die einzelnen Gruppierungen unterscheiden kann.



Am Tag des Martinsumzugs ist es soweit: Die Kinder treffen sich mit ihrer Gruppe und dem Heiligen Martin, der auf einem Pferd voran reitet. Alle gehen singend durch die Straßen von Badorf und werden von den Bewohnern bewundert. Am Martinsfeuer angekommen, wird die Martinsgeschichte nachgespielt. Danach gibt es Weckmänner (ein gebackenes Männlein aus Hefeteig, mit Rosinen als Augen und oft mit einer Pfeife aus Ton. Ursprünglich bezog sich das Gebäck auf den Bischof Nikolaus von Myra). Auch die Nachbarn haben eine süße Kleinigkeit vorbereitet, die die Kinder nach dem Singen erhalten.

Einige Kindergärten benennen das Fest jetzt um in „Sonne-, Mond- und Sternfest“ aus Angst, irgendjemanden zu ausschließen. Ich finde, wir sollten zu unseren Traditionen stehen und allen zeigen, wie wir es Jahrhunderte lang gemacht haben. Ohne unsere Kinder lebt die Tradition nicht weiter.

Aber zurück zum Sankt Martin: Wer war er eigentlich?

Martin (lat. Martinus) wurde um 316 oder 317 in Savaria, dem heutigen Szombathely in Ungarn, als Sohn eines heidnischen römischen Militärtribuns geboren. Mit dem Christentum kam er in Pavia in Kontakt, der oberitalienischen Heimatstadt seines Vaters. Martin war als Sohn eines römischen Offiziers dazu verpflichtet, einen Militärdienst zu leisten. Auf Wunsch des Vaters trat er mit 15 Jahren in eine römische Reiterabteilung ein. In dieser Zeit festigte und vertiefte sich sein christlicher Glaube. Unmittelbar vor einer Schlacht gegen die Germanen verweigerte Martin, der nun römischer Offizier war, den Dienst an der Waffe. Stattdessen bat er um die Entlassung aus dem Militärdienst und begründete dies damit, dass er nicht länger ein Soldat des römischen Kaisers, sondern von nun an ein Soldat Christi sei. Noch während seiner Zeit beim Militär, wahrscheinlich im Alter von 18 Jahren, wurde Martin von Hilarius, dem späteren Bischof von Poitiers, getauft und später zum Priester geweiht. **Nun zur Geschichte der Mantelteilung:** Mitten im Winter traf der Soldat Martin auf einen armen Mann am Stadttor von Amiens, der weder Schuhe noch warme Kleidung hatte. Immer wieder bat er die vorbeigehenden Menschen um Hilfe, doch keiner hatte Mitleid mit dem armen Mann. Martin wollte dem Bettler helfen. Außer seinem Soldatenmantel und seinem Schwert trug er jedoch nichts bei sich. Kurzerhand nahm er das Schwert und teilte seinen warmen Mantel mitten entzwei.



Impressum: **Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf e.V. (Hrsg.)**
Verantwortlich: Frank Klein als Vorsitzender
Redaktionsteam: **Manfred Bengsch**, Frank Klein, Michael Segschneider
Kontakt: Manfred Bengsch, Eckdorfer Str. 61, Eckdorf,
02232 34657,
manfred.bensch@badorf-eckdorf-geildorf.de
Auflage: 2.500 Exemplare
Grafik, Layout und Druck: **i-tüpfelchen!**
i-tüpfelchen, Conny Becker, Eckdorfer Straße 124,
Tel. 0172 2733166,
E-Mail:conny@i-tuepfelchen-bruehl.de

Erscheinungszeitraum: 2 x im Jahr

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben die Ansicht des Verfassers wieder.

i-tüpfelchen!
by Conny Becker

Eckdorfer Str. 124
50321 Brühl-Eckdorf
0172 2733166
conny@i-tuepfelchen-bruehl.de

AGENTUR FÜR
DRUCKSACHEN
GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
VEREINSBEDARF
WERBETECHNIK
WERBEARTIKEL
WERBETEXTILIEN



Die eine Hälfte gab er dem Bettler, der voller Dankbarkeit über den warmen Mantel war. Martin versuchte, sich in die verbliebene Mantelhälfte zu hüllen. Darüber spotteten die umstehenden Soldaten und verhöhnten Martin wegen seines erbarmungswürdigen Aussehens.

In der folgenden Nacht hatte Martin einen Traum. Jesus Christus erschien ihm und er war in Martins halben Mantel gehüllt. Er dankte Martin für seine Güte, Selbstlosigkeit und Nächstenliebe und sprach zu den Engeln: „*Seht, das ist der noch nicht getaufte Katechumen Martin, der hat mir den Mantel geschenkt und die Liebstat vollbracht.*“ Martin erkannte Gottes Güte in seiner Tat und ließ sich daraufhin taufen, um seinen Glauben zu bekräftigen.

Der Heilige sollte für alle ein Vorbild sein, anderen Notleidenden zu helfen, egal welche Konsequenzen es hat. An seinem Mut, seine Güte und seinen Glauben werden wir jedes Jahr aufs Neue erinnert.

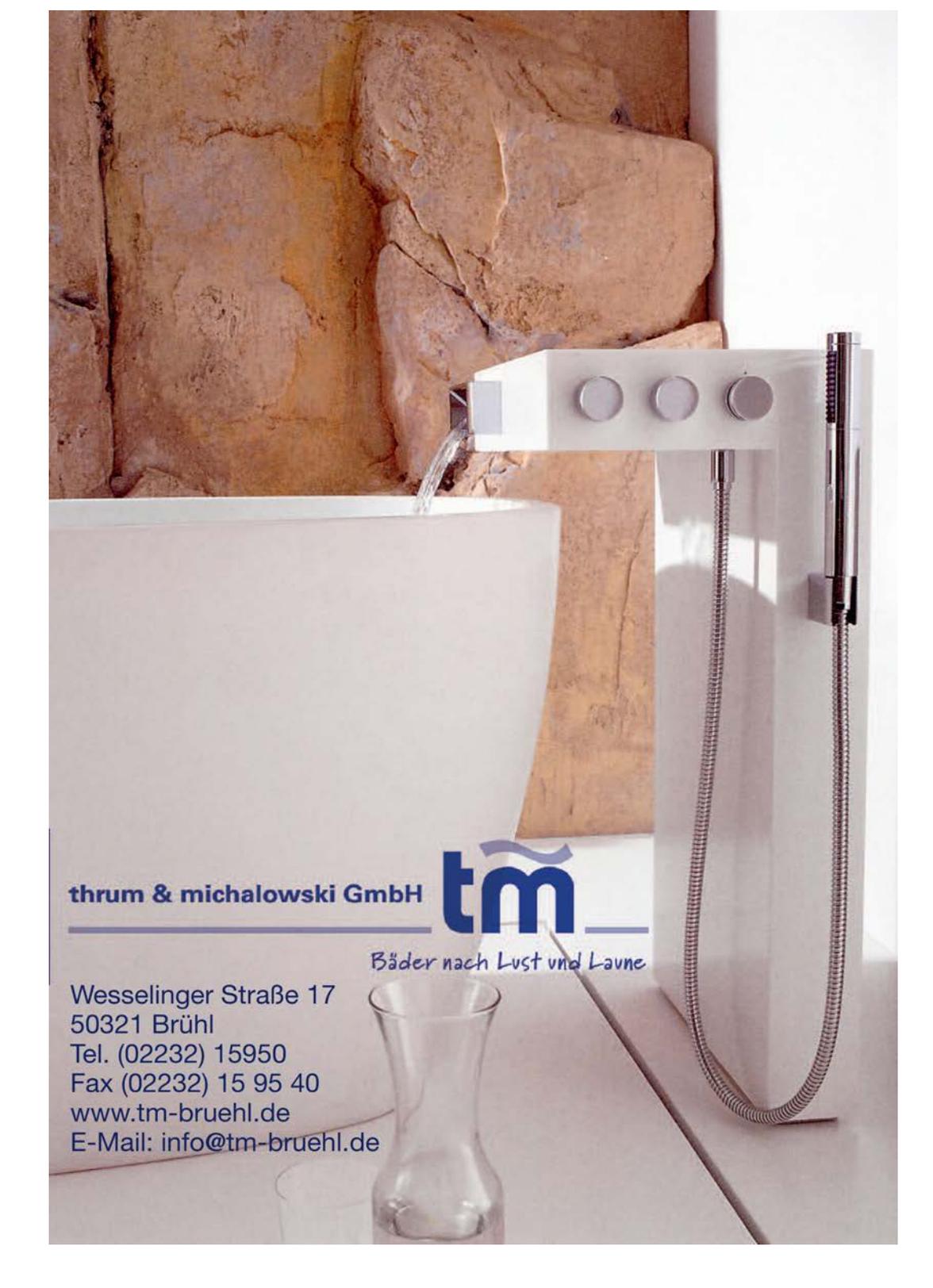
Am St. Martinstag lässt man es sich - auch heute noch - einmal richtig gut gehen und feiert das damalige Ende des bäuerlichen Wirtschaftsjahres mit einem Festessen wie der Martinsgans, weil danach ursprünglich die vorweihnachtliche Fastenzeit begann. Vom Weihnachtstermin am 25. Dezember rechnete man dementsprechend sechs Wochen zurück bis zum 11. November.



Nicht nur mit der Martinsgans bereitet man sich auf die Vorweihnachtszeit vor. Im Rheinland feiern die einen Sankt Martin und die anderen - insbesondere in Köln und natürlich in Brühl - Karneval.

Um 11.11 Uhr am 11.11. geht es los. Diese Zahl deutet unter anderem auf die Heilige Ursula und ihre 11.000 Gefährtinnen hin, die im Wappen der Stadt Köln mit elf schwarzen Tränen (oder auch Tropfen, Flammen) zu sehen sind. Der Legende nach wurde die bretonische Prinzessin Ursula, seinerzeit auf dem Rückweg einer Pilgerreise - mitsamt ihren 10 Begleiterinnen durch Attila den Hunnenkönig in Köln ermordet. Aus den ursprünglich 11 Jungfrauen wurden mit der Zeit 11.000 und auf dem Wappen wurden 11 schwarze Tränen in Erinnerung verewigt.

Karneval ist ein Fest, das Gläubige, Atheisten und Menschen aller Religionen gern mitfeiern. Die Ursprünge und Gebräuche interessieren die Wenigsten. Hauptsache man tanzt und singt.



thrum & michalowski GmbH



Bäder nach Lust und Laune

Wesseling Straße 17
50321 Brühl
Tel. (02232) 15950
Fax (02232) 15 95 40
www.tm-bruehl.de
E-Mail: info@tm-bruehl.de

Einladung



Bald ist das Jahr 2024 zu Ende und wie immer werden wir auch das nächste Jahr mit dem Sternsingen beginnen. Alle Kinder ab 8 Jahre sind herzlich eingeladen, als Sternsinger durch unser Dorf zu ziehen und für die Aktion Dreikönigssingen zu sammeln.

Die Sternsingeraktion ist die größte Aktion von Kindern für Kinder. Deshalb brauchen wir auch Eure Hilfe.

Die Aktion findet vom 2.-5. Januar 2025 in Badorf/Eckdorf statt.

Die Vorbereitung findet in zwei Gruppen am 2. Januar 2025 statt. Wir ziehen am Freitag, 3. Januar ab 14:00 und vor allem am Samstag, 4. Januar durch Badorf/Eckdorf. Am 5. Januar 2025 werden wir das Sternsingen gemeinsam mit den Sternsängern aus Schwadorf und Pingsdorf mit einem Familiengottesdienst beenden.

Bitte gebt den unteren Abschnitt bis 13.12.2024 im Pfarrbüro St. Margareta oder bei Nadim Ammann (Heinrich-Lierz-Str. 26) ab. Am **13.12.2024** treffen wir uns um 17:00 im Pfarrheim, um die Gewänder anzuprobieren und die Gruppen einzuteilen.

Familien, die für eine Sternsingergruppe kochen wollen, können sich ebenfalls melden.

Nadim Ammann 02232/209640

Unser Kind macht beim Sternsingen mit

Name: _____ Alter: _____ E-Mail: _____
 Adresse: _____ Telefon: _____
 Vegetarisch: ja nein
 Mein Kind möchte mit folgenden Kindern in einer Gruppe sein: _____

Datum _____ Unterschrift des Erziehungsberechtigten _____
 Ich bin einverstanden, dass mein Kind während der Aktion Dreikönigssingen fotografiert wird und dass die Fotos in der Presse veröffentlicht werden und/oder für Werbezwecke innerhalb der Gemeinde benutzt werden, beispielsweise durch Aushang in den Schaukästen.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+25

Kommunikation Die Sternsinger
 sind ein Markenprodukt der Sternsinger
 www.sternsinger.de

TAXI

POHL

www.taxi-pohl.de

**Krankenfahrten aller Kassen
Tag und Nacht**



(02232) 22222

oder

13333 oder 444444

janshof - 50321 brühl

www.taxi-pohl.de

e-mail: info@taxi-pohl.de



Wie katholische Traditionen im Rheinland gefeiert werden

- von Christine Pies -

Teil 2 - Heilige Barbara und Heiliger Nikolaus (im Gegensatz zum Weihnachtsmann)

04.12. Heilige Barbara

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts wird der Barbara-Tag vor allem im Rheinland zum Tag der Geschenke. Am 03.12. stellen die Kinder geputzte Schuhe vor die Tür. In der Nacht zum 04.12. kommt die Heilige Barbara und bringt in die sauberen Schuhe kleine Schokoladenriegel, Kekse oder Obst.



Schmutzige Schuhe werden jedoch mit (Grill)Kohle gefüllt. Die Heilige Barbara wird im Rheinland als Begleiterin des Nikolaus verehrt. Sie beschert die Kinder und gilt so als Gabenbringerin. Sie ist jedoch auch Patronin der Bergleute und bringt deshalb Kohle, wenn die Schuhe nicht geputzt sind. Die Knappen im Bergwerk erhielten am Barbaratag das vor Unheil schützende Barbaralicht. An Bergbauorten feiert man noch heute den Barbaratag.

Vielen schneiden am 04.12. Barbarazweige ab. Kirschzweige, aber auch Apfel-, Birnen- oder Fliederzweige werden ins Fenster gestellt, die im Idealfall um Weihnachten aufblühen. Die Legende besagt, dass die Heilige Barbara von ihrem Vater ins Gefängnis geworfen wurde. Dabei soll sich ein Kirschzweig in ihrem Kleid verfangen haben, den sie dann in einer Vase aufgestellt und in das Fenster gestellt hat. Sie habe den verdorrten Kirschbaumzweig mit Tropfen aus ihrem Trinknapf benetzt.

In den letzten Tagen ihres Lebens, schon im Bewusstsein ihres Todesurteils, fand sie Trost darin, dass der Zweig in ihrer Zelle blühte. Barbara sagte: *„Du schienst tot, aber bist aufgeblüht zu schönem Leben. So wird auch es auch mit meinem Tod sein. Ich werde zu neuem, ewigen Leben aufblühen.“* Am nächsten Tag war dort, wo sie hingerichtet wurde, der Zweig aufgeblüht.

Wenn die am 04.12. abgeschnittenen Zweige an Weihnachten erblühen, stehen sie symbolisch für Christus, den Spross aus der Wurzel Jesse, der an Weihnachten geboren wird.

Als eine der 14 Nothelfer wird Barbara besonders zum Schutz vor jähem Tod und als Beistand der Sterbenden angerufen, ihr Gebet um Sündenvergebung für alle Christen sei ihr durch eine Stimme vom Himmel bestätigt worden.

naturkost Brühl

Der Brühler Bioladen

Alles für den täglichen Bedarf – in Bioqualität!

- Monatsangebote
- Obst und Gemüse
- Käsetheke
- Brot, Brötchen, Backwaren
- Brühler Honig
- Molkereiprodukte
- Wurst, Fleisch und Fisch, Eier
- Feinkost
- Vegetarisches, Veganes und Glutenfreies
- Bier, Wein, Spirituosen
- Tiefkühlsortiment
- Konserven, Säfte, Trockenprodukte
- Kosmetik
- Reinigungsmittel
- Biologisches Saatgut
- Saisonales
- Gutscheine
- Präsentkörbe (auf Vorbestellung)
- Lieferservice ab 50 Euro Warenwert



Inhaberin
Birgit Sülzer



Naturkost Brühl

Carl-Schurz-Straße 14, 50321 Brühl

Telefon: 02232/12237

kontakt@naturkost-bruehl.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 8.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.30 – 14.00 Uhr



06.12. Heiliger Nikolaus

Am Vorabend des Nikolaustags wird der Teller aufgestellt, so wie es in dem Kinderlied heißt: „Lasst uns froh und munter sein und uns recht von Herzen freun.

Lustig, lustig, traleralala, bald ist Nikolausabend da, bald ist Nikolausabend da! Dann stell ich den Teller auf, Niklaus legt gewiss was drauf....“

Aber wieso bringt der Heilige Nikolaus uns was auf den Teller?

Dahinter verbirgt sich die wohl berühmteste Geschichte, die man sich von Nikolaus Wirken in Myra erzählt:

»Einst lebte ein Mann, der drei Töchter hatte. Er selbst war so krank, dass er nicht arbeiten konnte und seine Frau war gestorben. So lebte die Familie in großer Armut, denn ohne das nötige Geld konnte der Vater seine drei Töchter nicht versorgen. So blieb ihm in seiner Not nichts anderes übrig, als die Mädchen auf dem Marktplatz als Dirnen anzubieten.



Der junge Nikolaus war zur gleichen Zeit gerade Erbe eines großen Vermögens geworden und ihm kam die Not der Mädchen zu Ohren. Er beschloss sofort zu handeln, und der Familie zu helfen.

In der Nacht trat er heimlich an das geöffnete Fenster, hinter dem die drei Mädchen tief und fest schliefen. Vorsichtig warf er drei Goldklumpen hinein.

Sie hatten die Form von Äpfeln. Um die Mädchen nicht zu wecken, schlich Nikolaus sich leise davon. Am nächsten Morgen entdeckte die jüngste Tochter die reiche Gabe und weckte sogleich ihren Vater und ihre beiden Schwestern. Die Erleichterung der Familie war groß und die Not der drei Mädchen schlagartig beendet. Sie mussten nie wieder unlautere Dienste verrichten und ihr Vater konnte seinen Töchtern nun sogar eine reiche Aussteuer mitgeben. Und jede von ihnen suchte und fand einen Gemahl, mit dem sie fortan glücklich und zufrieden lebte.

Auf vielen Darstellungen trägt der Heilige Nikolaus drei goldene Äpfel in der Hand. In Erinnerung an diese Geschichte bringt der Heilige Nikolaus auch heute noch Obst und keine Geschenke auf den Teller.

Es gibt noch viele zahlreiche Legenden um den Heiligen Nikolaus.



**BERTRAM
& BAYER**

GARTENGESTALTUNG

Rondorfer Str. 12
50321 Brühl

Tel: 0172-1336258

BBGARTENGESTALTUNG.DE




TRAUERCAFÉ
Treffpunkt für trauernde Menschen

28. November
17:00-18:30 Uhr

Jakobuskirche
Unter Eschen 24, Badorf

Seniorenadvent

Donnerstag, 5. Dezember 2024
15-17 Uhr
Jakobuskirche

Sie sind herzlich eingeladen!




ADVENTS
Gottesdienst

MGV FROHSINN

21 DEZ | JAKOBUS KIRCHE | 17 UHR

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

EV. JUGEND BRÜHL

Mach was draus!

WIR STELLEN NACHHALTIGE WEIHNACHTSGESCHENKE HER.

6. DEZEMBER 2024

18 Uhr
Jakobuskirche
Bitte meldet Euch an unter bruehl@ekir.de

Weihnachtswerkstatt
Nachhaltigkeit
Geschenke

Evangelische Kirchengemeinde Brühl




Silvestercafé
Gottesdienst feiern am gedeckten Tisch

31.12.2024
15:30 Uhr

Jakobuskirche

Evangelische Kirchengemeinde Brühl



MÜLLSAMMEL-AKTION

GEMEINSAM FÜR EIN
SAUBERES BADORF/ECKDORF!

16. NOVEMBER

Treffpunkt:

Samstag, 16.11.24 um 14 Uhr am
Kirmesplatz! Müllsäcke und Handschuhe
werden gestellt!

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

Bei Rückfragen wendet euch gerne an:
Edita (Badorf): 01 73/6 93 10 09 oder
Ines (Eckdorf): 01 51/64 55 84 36





Eine sehr bekannte ist „Das Kornwunder“:

Einmal hatte es in Myra lange Zeit nicht geregnet und schließlich war sogar die Ernte vertrocknet. Es kam eine große Hungersnot über die Stadt. Der Bischof von Myra sah das Leid der Menschen, die schweren Hunger litten, und versuchte so gut es ging zu helfen. Schließlich wurde ihm zugetragen, dass im Hafen ein Schiff vor Anker lag, das große Mengen Getreide für den Kaiser in Konstantinopel transportierte. Sofort eilte der Bischof zu den Seeleuten und bat sie, zumindest einen Teil des Korns für das hungernde Volk auszuladen. Doch die Seeleute weigerten sich, denn das Korn war ganz genau abgewogen. Es durfte kein Gramm fehlen, wenn sie schließlich in Konstantinopel anlegten. Da versprach ihnen Nikolaus, dass ganz sicher nichts von dem Getreide fehlen würde und sie daher keinen Schaden zu befürchten hätten. Das überzeugte die Seeleute schließlich. Sie öffneten die Weizensäcke, übergaben einen Teil des Korns an die Bevölkerung Myras und setzten ihre Reise fort. Als die Schiffe wenige Tage später in Konstantinopel ankamen, stellten die Seemänner erstaunt fest, dass die Ladung tatsächlich bis auf das letzte Gramm genau stimmte. Obwohl sie einen großen Teil in Myra zurückgelassen hatten, konnten sie den Kaiser zufriedenstellen. Das Korn in Myra reichte für ganze zwei Jahre und ermöglichte der Bevölkerung darüber hinaus sogar noch die Aussaat. So rettete Bischof Nikolaus die Menschen in Myra vor dem Hungertod.

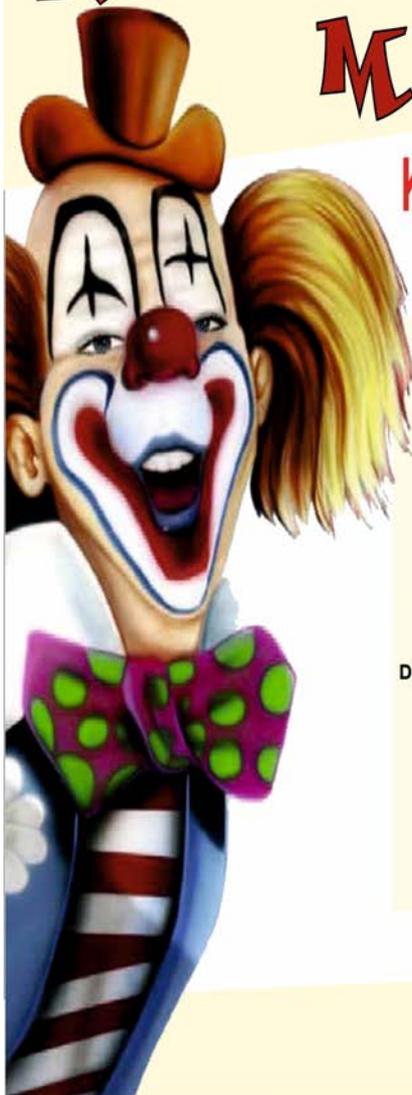
Was ist der Unterschied zwischen Weihnachtsmann und Nikolaus?

Der heilige Nikolaus ist an der Bischofsmütze, wie der damalige Bischof von Myra zu erkennen. Er trägt ein Bischofsgewand, Mitra, Krummstab und einen Ring. Denkt man an den Heiligen Nikolaus, sollte man die christlichen Werte wie Barmherzigkeit, Güte, Nächstenliebe, Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft und Tatkraft betonen, die ihn ausmachten.



Der Weihnachtsmann dagegen ist ein Produkt der Werbe- und Konsumgüterindustrie. Sein äußeres Erscheinungsbild ähnelt dem des Heiligen Nikolaus. In unserer von Wandel geprägten Zeit ist es wichtiger denn je, die positiven christlichen Werte des heiligen Nikolaus aktiv zu leben und in die Gesellschaft hineinzutragen – am 6. Dezember und darüber hinaus! Denn seine wichtigste Botschaft ist so jung geblieben wie am ersten Tag – einfach Gutes tun. Das können wir auch heute. Jeden Tag. Deshalb wollen wir alles dafür tun, um die Erinnerung an den heiligen Nikolaus zu bewahren und an möglichst viele Menschen weiterzugeben.

KUMM LOSS MER FIERE...



KARNEVAL IN BADORF-ECKDORF der Session 2024 / 25

- Samstag, 16.11.24** 19:11 Uhr Sessionseröffnung im Saal Kuhl
- Samstag, 8.2.25** 19:11 Uhr Dämmerchoppen KIG „Jeck un Joot drupp“
im Saal Kuhl
- Samstag, 15.2.25** 16:00 Uhr All in Sitzung im Festzelt
Einlass ab 15:11 Uhr
- Sonntag, 23.2.25** 10:30 Uhr Prinzenmesse anschl. Frühschoppen
im Festzelt auf dem Kirmesplatz
- Dienstag, 25.2.25** 15:00 Uhr KFMBE Mädchensitzung im Saal Kuhl
- Donnerstag, 27.2.25** ab 14:00 Uhr **Kinder- und Familien-Karnevalsparty**
ab 17:00 Uhr Weiberfastnacht im Festzelt
auf dem Kirmesplatz
- Samstag, 1.3.25** 13:30 Uhr Karnevalszug durch Badorf-Eckdorf
danach Tanz und Stimmung im Festzelt
Eintritt nur im Kostüm
- Dienstag, 4.3.25** 19:11 Uhr Sessionsausklang im Saal Kuhl

**Festausschuss Badorf-Eckdorfer
Karnevalsfreunde e.V.**



TTC Pingsdorf Badorf 1948/49 e.V - von Jung bis Alt

- von Ellen Bollenbeck und Martin Ewald-

Von Kinderturnen bis Seniorensport

Unser ältestes Mitglied, ist gerade verstorben. Es war unser Ehrenpräsident Peter Nitsche im Alter von 96 Jahren und wir sagen ihm an dieser Stelle herzlichen Dank für viele Jahre als unser Vorsitzender.

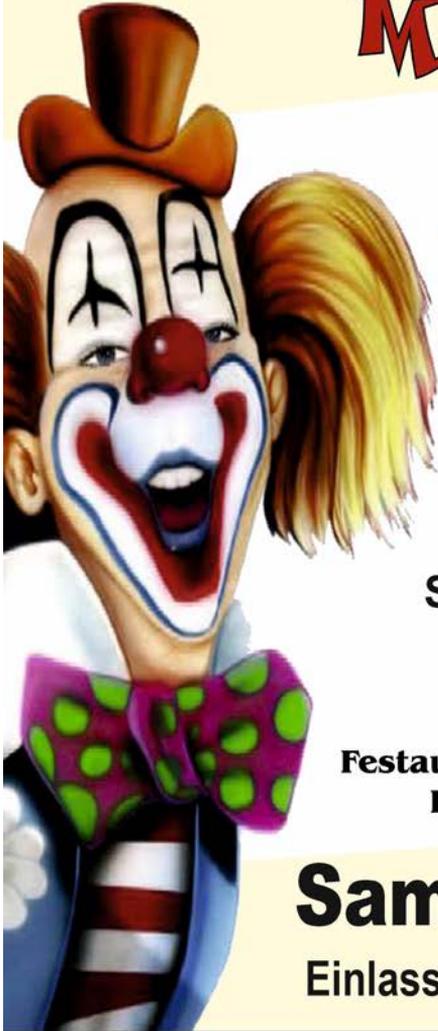
Etwas aus dem Vereinsleben:

Der TTC Pingsdorf-Badorf lud am Donnerstag, 23.05.2024 zu seiner jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung in die Gaststätte Kuhl in Badorf ein. Turnusgemäß wurde in diesem Jahr der Vorstand neu gewählt. Besonderheit hier: Der langjährige 1. Vorsitzende Dieter Thelen kandidierte nach mehr als 25 Jahren nicht nochmal für diesen Posten, wohl aber für den Vorstand.

Ein letztes Mal begrüßte er an diesem Abend die anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Auch finanziell steht der Verein auf gesunden Füßen. Die Flaute durch Corona konnte ausgebügelt werden. Nachdem die Kassenprüfer keine Beanstandungen feststellen konnten, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.



KUMM LOSS
MER FIERE...



ALL IN SITZUNG im Festzelt Badorf

Top Programm
+
Speisen und Getränke
alles inclusive

66 €

Festausschuss Badorf-Eckdorfer
Karnevalsfreunde e.V.



Samstag, 15.02.2025

Einlass: 15:11 Uhr | Beginn: 16:00 Uhr



**SEGSCHNEIDER
GETRÄNKE**

02227 | Martinstr.15 - 53332 Bornheim-Merten
3333 | www.getraenke-segschneider.de



**Stadtwerke
Brühl**



Die Wahl des neuen Vorstands erfolgte im Anschluss. **Der Verein wird künftig durch nachfolgende Personen vertreten.** Die Wahlen erfolgten einstimmig bei Stimmenthaltung der eigenen Person.

1. Vorsitzender (neu):	Martin Ewald
2. Vorsitzender (neu):	Dieter Thelen
Geschäftsführerin:	Andrea Nicolini
Abteilung Mutter Kind:	Angelika Götte
Abteilung Tischtennis:	Marcel Engels
Abteilung Gymnastik:	Ellen Bollenbeck
Materialwart:	Josef Uhlhaas
Jugendwart:	Martin Ewald
Pressewart:	Stefan Kaiser
Kassierer:	Stephan Albrecht



Unter Punkt Verschiedenes, beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig eine Beitragsanpassung für 2025. Die Beitragsordnung ab dem 01.01.2025 lautet wie folgt:

Erwachsene:	120 Euro/Jahr
Studierende:	108 Euro/Jahr
Familien:	180 Euro/Jahr
Kinder:	96 Euro/Jahr

Zuvor bedankte sich der Vorstand bei seinem langjährigen Vorsitzenden, **Dieter Thelen**, für die jahrelange vertrauensvolle, konstruktive und familiäre Art der Zusammenarbeit. **Dieter Thelen** hatte den Verein über 25 Jahre als Vorsitzender geführt. Seinerzeit von **Peter Nitsche** (zuletzt Ehrenvorsitzender, aber am 24.05.2024 verstorben). Dieter brachte unseren Verein nicht nur mitgliederseitig und finanziell weiter, sondern verankerte ihn auch über Jahre als feste Größe im Badorfer Karneval. Sei es bei vielen Umzügen oder dem Höhepunkt, der Gestaltung des Dreigestirns in der Session 2013. **Dieter Thelen** wird dem Verein in Funktion des 2. Vorsitzenden erhalten bleiben. Dem neuen Vorsitzenden, **Martin Ewald** wünscht der Verein alles Gute.

In der Kategorie Tischtennis bieten wir Kinderturnen, Gymnastik und, neu ab dem 1.09.2024, Seniorensport an.

Trainingzeiten Tischtennis

Schüler und Jugend:

Dienstag 18 bis 19.30 Uhr

Damen und Herren:

Dienstag: 19.30 Uhr, Mittwoch und Freitag: 18 bis 22 Uhr

Freitag (während der Meisterschaftssaison und nach Absprache): 18 bis 22 Uhr

Probetraining Tischtennis Jugend ist immer zu den Trainingszeiten! Jeder interessierte Jugendliche oder Schüler kann dreimal kostenlos am Training teilnehmen – also beim vierten Mal sollte man sich dann entscheiden.

Weitere Infos bei Martin Ewald: 0172 2900 751

KUMM LOSS
MER FIERE...



ALL IN SITZUNG

im Festzelt Badorf

**und ich bin 2025
wieder dabei!!**

Reservierung

66 €

Vor- und Nachname:

Mobil-Nr.:

Kartenzahl: _____

Vormerkungen auch an: dieter@horchem.de

Samstag, 15.02.2025

Einlass: 15:11 Uhr | Beginn: 16:00 Uhr



**Festausschuss Badorf-Eckdorfer
Karnevalsfreunde e.V.**



Unser Verein spielt in folgenden Klassen:

Herren 1: 1. Bezirksklasse

Herren 2: 3. Bezirksklasse

Herren 3: 3. Bezirksklasse

Herren 4: 3. Bezirksklasse

Die Damen werden in der kommenden Saison erstmalig in der Herrenliga um Meisterschaftspunkte spielen.

Jungen 13: 1. Bezirksliga

Jugend 13 II: 1. Bezirksliga Jugend

Trainingszeiten Gymnastik Kinder

Eltern-Kind-Turnen:

Montag von 16 bis 17 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Dienstags von 16 bis 17 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Mittwoch von 16 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen

Kinderturnen:

17 bis 18 Uhr

Kinder im Kindergartenalter

Mittwoch von 16 bis 17 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Weitere Info's bei **Angie Götte unter 02232-370164**

Trainingsort: In der Turnhalle Auf dem Gallberg in Badorf

Trainingszeiten Erwachsenen-Gymnastik

Damen und Herren Gymnastik

1. Gruppe:

Montag: 18 bis 19 Uhr

2. Gruppe

Montag: 19 bis 20 Uhr

Weitere Info's bei **Ellen Bollenbeck** unter 01577-6664299

Senioren sport

Montags: 15 bis 19 Uhr

Jakobuskirche Unter Eschen 24

Wir suchen Verstärkung!

Hast du Lust, dich ehrenamtlich zu engagieren und bist bereit etwas Zeit deiner Freizeit zu investieren? Dann schau dir doch einmal die Abteilungen Kinderturnen und Erwachsenengymnastik auf unserer Website an.

Beide Bereiche bietet der TTC Pingsdorf-Badorf schon über viele Jahre an und diese werden positiv angenommen.

Zur Unterstützung unserer engagierten Trainer suchen wir für die nahe Zukunft Interessenten, die diese Aufgabe (gerne auch selbstständig) unterstützen möchten. Euer Einsatz wird durch eine Aufwandsentschädigung honoriert.

Informationen dazu erteilen die zuständigen Abteilungsleitungen (siehe Vorstand).

Ihr könnt gerne eine Nachricht auf der Kontaktseite vom TTC PiBa hinterlassen.

Weitere Infos bei **Ellen Bollenbeck unter 015776664299** oder **Martin Ewald unter 01722900751**





Ulmenwegfest – wir haben das Leben, die Nachbarschaft und das Dorf gefeiert

-von Jérôme Becher-

Vorneweg danken wir allen Helfern, ohne die so ein Straßenfest nicht stattfinden kann.

Ebenso wichtig und unentbehrlich sind die Stadt Brühl, die Stadtwerken und der Brühler Stadtservice für die Hilfe durch den organisatorischen Dschungel.

Ohne diese Hilfen wäre auch die Spende von 300 Euro an der Brühler Kinderschutzbund nicht möglich. Dafür ein ganz großes Dankeschön.

Am Samstag, dem **07.09.2024**, verwandelte sich der Ulmenweg in einen Ort der Freude und des Miteinanders. Das Straßenfest, das schon vor Jahren die Badorfer und die umliegende Nachbarschaft zusammenbrachte, erlebte ein Revival.

Die wunderbare Hüpfburg der Stadtwerke Brühl, die nicht nur Kinderherzen höher schlagen ließ, das Kinderschminken, das kleine Gesichter in leuchtende Kunstwerke verwandelte, und der Seifenblasenturm verwandelten den Ulmenweg in eine kreative, bunte Festmeile. Die Stimmung war familiär und fröhlich. Jung und Alt genossen es, sich auf der Straße zu treffen und kennenzulernen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Der Grillstand und der Ausschank sorgten sehr erfolgreich für nur kurze Hunger- und Durstphasen. Bei strahlendem Sonnenschein und idealen Temperaturen machte das Fest richtig Spaß.

Das Ulmenwegfest war ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Familien und Freunde aus ganz Badorf. Mit viel Unterstützung aus der Nachbarschaft und den Badorfer Vereinen konnten wir ein großartiges Fest erleben. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Wir leben oft so schnell nebeneinander, da ist so ein Fest eine großartige Gelegenheit, den Gemeinschaftssinn in unserem Stadtteil zu feiern.

Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist schon groß, denn das Straßenfest im Ulmenweg findet wieder statt. **Samstag den 30.August 2025** könnt Ihr euch schon merken.







Voller Erfolg des Garagenflohmarktes

- von Frank Klein-

Am 24. August 2024 fand in unserem Trippelort - bei hochsommerlichen Temperaturen - zum wiederholten Male der große Hof- und Garagenflohmarkt statt. Mit über **160 angemeldeten Haushalten** wurden unsere Erwartungen weit übertroffen und für viele Flohmarktliebhaber hat sich die Anfahrt auch von außerhalb gelohnt.

Die ersten Schnäppchenjäger waren bereits einige Stunden vor dem offiziellen Beginn in den Straßen unserer Ortes unterwegs, als die meisten Teilnehmer noch mit dem Aufbauen der Flohmarktstände beschäftigt waren. Etliche Teilnehmer haben sich mit Freunden, Familie und Bekannten zusammen getan und gemeinsam verkauft. Immer wieder herrschte in den Straßen und auf den Grundstücken sehr reges Treiben und viel Hausrat und Spielzeug wechselte die Besitzer. An einigen Ständen gab es für die Besucher Verpflegung in Form von kalten Getränken, Kaffee und Kuchen und Gegrilltem.

Überall wurden nette Gespräche geführt und viele Nachbarn hatten endlich mal Zeit für ein Schwätzchen untereinander.

Die Resonanz von Teilnehmern und Besuchern war insgesamt ausgesprochen positiv, der Flohmarkt entwickelte über die vergangenen Jahre eine tolle Eigendynamik und wir brauchten nicht lange überlegen: **Es wird auch im nächsten Jahr (... supported by HIERO Brühl App) wieder ein Garagenflohmarkt geben!** Wir haben bereits weitere Ideen, um den Trödelmarkt für Besucher noch etwas interessanter zu machen. Aber am wichtigsten ist: Der nächste Flohmarkt findet statt am **Samstag, dem 30.08.2025**. Am besten tragt ihr euch den Termin schon jetzt im Kalender ein.

Wir freuen uns drauf!





In Brühl daheim.

Im Internet zuhause.

Werde Teil eines der reichweitenstärksten Tech-Magazine Deutschlands.
Seit 20 Jahren ein starkes Team in Brühl – komm zu uns!

Besuche uns online unter www.inside-digital.de
oder entdecke unsere offenen Stellen unter digi.tl/jobs



FREU DICH AUF MORGEN.

**inside
digital** 



Buntes Programm der KFMBE

- von Andrea Beier-Buch und Britta Köllejan -

Karneval war gut vorbei, da ging es im März schon weiter:

Angeboten wurde ein Abend mit dem Thema „**Ätherische Öle als natürliche Hausapotheke für Gesundheit und Wohlbefinden**“. Es wurden 10 ätherische Öle vorgestellt und die Wirkungsweise und Anwendung erläutert. Alle Öle konnten getestet und auch angewendet werden.

Im April ging es dann zum jährlichen **Einkehrtag nach Maria Rast**. 35 Frauen nahmen daran teil und durften wieder einmal einen großartigen Tag mit Schwester Regina Maria verbringen. Begonnen wurde mit einer kurzen Andacht in der Marienkapelle, bevor es zum ersten Vortrag mit dem Thema Zuversicht – ZUverSICHT ging. Entscheidend ist hierbei die Sichtweise, die Offenheit für Neues, für Veränderungen. Gut verständlich wurde dies im folgenden Zitat:

„Zuversicht ist eine Haltung, die mich auch mit widrigen Umständen und Enttäuschungen positiv gestimmt umgehen lässt.“ (Melanie Wolfers)

Der zweite Vortrag beschäftigte sich mit Kintsugi, der japanischen Kunst zerbrochenes zu reparieren, hierfür wird Kleber verwendet, der mit Goldstaub versetzt ist. Durch die Verwendung von Goldstaub und die Arbeit, Zeit und Geduld, die man in die Reparatur steckt, wird der Gegenstand erhalten und aufgewertet.

Nach einer guten Stärkung und einer Mittagspause wurde am Nachmittag noch zusammen gesungen und gerätselt, bevor Pfarrer Platz die Abschlussmesse hielt.

Weiter ging es im Mai mit unserer alljährlichen **Maiandacht**, die wir in diesem Jahr zusammen mit Pfarrer Thull feiern durften. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Pfarrheim.





Maja & Tunç Gültekin

Wir sprinten mit euch zum Erfolg!

Als deine Partner in Brühl haben wir uns auf Unternehmensberatung, Seminare und Coachings spezialisiert. Bei uns findest du praxisnahe Seminare zu Themen wie Führungskräfte-Training, Vertriebsstraining, Teamentwicklung und Resilienz. Lass uns gemeinsam deine Ziele erreichen.

Informiere dich jetzt und entdecke die Welt der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung mit tuma Seminare.



Zum Abschluss des Tages fuhren wir nach Schalkenmehren, um den Tag bei einem leckeren Abendessen ausklingen zu lassen.

Auch der Halbtagesausflug im September nach Koblenz war ein tolles Erlebnis. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren 42 Frauen mit und die Stadt ließ keine Wünsche offen. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie das kurfürstliche Schloss, die Festung Ehrenbreitstein, die Liebfrauenkirche, das deutsche Eck oder die Altstadt luden zum Bummeln und Verweilen.

Der Abschluss im Alten Brauhaus in Mülheim bildete den perfekten Abschluss für den Ausflug.

Unsere Erntedankandacht durfte im Oktober nicht fehlen, unterstützt wurden wir dieses Mal von Diakon Wilfried Müller. Natürlich gab es auch hier im Anschluss wieder ein gemütliches Beisammensein.

Den Abschluss des Jahres werden im Oktober unser Upcycling Abend und im November die Jahreshauptversammlung bilden.

Wir hoffen, dass für Jeden etwas in unserem Jahresprogramm dabei war und freuen uns bereits jetzt auf die gemeinsamen Aktivitäten im kommenden Jahr.

Hier bereits zwei wichtige Termine zum vormerken. In 2025 wird die Mädchensitzung am 25.02.2025 stattfinden und der Einkehrtag in Maria Rast am 23.04.2025.





Unser Kundencenter im Taschenformat

Die Stadtwerke Brühl-App

Einfach und schnell zu installieren, kinderleicht zu bedienen und vielseitig im Service: Nutzen Sie unseren Kundenservice so einfach wie noch nie, behalten Sie Ihren Verbrauch stets im Blick und entdecken Sie zahlreiche weitere Funktionen rund um E-Mobilität, Fahrpläne, KarlsBad sowie lokale Termine.

**Jetzt App laden
und alle Vorteile
kennnenlernen!**



Maifest 2024

- von Johannes Breidenbach -

Am 30. April fand in diesem Jahr traditionell das Maifest auf dem Badorfer Schützenplatz statt. Nachdem die Teilnehmer des Festzuges mit der musikalischen Begleitung des Spielmannszuges „1. Cölsche Hofstaat“ auf dem Platz eingetroffen waren, konnte der Maibaum unter dem Applaus der Gäste aufgestellt werden. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt; für die Kinder stand eine riesige Hüpfburg bereit. Nach dem offiziellen Teil übernahm „Party Express Cologne“ die Mikrofone und sorgte mit Ihren stimmungsvollen Hits für einen unvergesslichen Abend bis spät in die Nacht.

Die Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf e.V. und die KIG „Jeck un joot drupp“ bedanken sich bei allen Gästen, Gastvereinen, Sponsoren und Helfern für die großartige Unterstützung und die großartige Teilnahme.





Kaiserpaar



Tobias u. Katja
Kremer





Kyffhäuserfest mit Kölscher Nacht

- von Daniel Forschbach -

Unser 152-jähriges Stiftungsfest begann am Freitagabend mit einem gemütlichen Beisammensein der aktiven Mitglieder. Hier wurden vereinsintern schon die ersten Titel ausgeschossen. Neuer König der Könige ist **Peter Immeler** mit dem 51. Schuss, gefolgt von **Elisabeth Bertram** als Königin der Königinnen mit dem 52. Schuss.

Neuer Knollenkönig ist **Johannes Breidenbach**. Am Samstagnachmittag startete der offizielle Teil mit der Abholung des amtierenden Königs **Dieter Horchem** und seiner Königin **Hannelore**. Nach einem kleinen Umtrunk und einer Stärkung setzte sich der Festzug in Richtung Schützenplatz in Bewegung. Beim ersten Schießwettbewerb wurde **Dirk Hunn** neuer Inaktivenkönig. Das **Dreigestirn von 2019** holte sich erneut den Pokal der Blauen Zylinder. Im Anschluss startete die **12. Kölsche Nacht**. Bei Auftritten der Gruppen **Palaver** und **Cöllner** wurde bis tief in die Nacht geschunkelt und gefeiert.

Der Sonntag begann traditionell mit einer Messe in der Badorfer Kirche mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Nach dem Empfang für alle anwesenden Majestäten gab es diverse Schießwettbewerbe auf dem Hochstand für unsere Gäste.

Moritz Forschbach sicherte sich den Titel des Schüler Kaisers. **Maurice Linzbach** wurde neuer Jungschützenkaiser. Erstmals wurde auf der Schießbahn per Lasergewehr der Bambiniprinz ausgeschossen, diesen Preis gewann **Martha Forschbach**. Am frühen Abend wurde **Michaela Forschbach** mit dem 172. Schuss neue Damenkönigin.

Der letzte Festtag begann mit einem gemeinsamen Mittagessen auf dem Schützenplatz, anschließend wurde der W.-M. Kuhl Pokal ausgeschossen. Den Titel der hart umkämpften MöscheKönigin sicherte sich erstmalig **Bianca Horchem**. Um 18 Uhr begann der Höhe-punkt Das Königsschießen! Nach einem langen und spannenden Wettkampf konnte sich **Tobias Kremer** mit dem 215. Schuss vor den anderen Königsanwärtern behaupten und sicherte sich somit den Titel des **jüngsten Kyffhäuserkaisers!** Wir blicken auf ein schönes und gut gelungenes 152-jähriges Stiftungsfest zurück; bedanken uns bei unseren Gästen und Gönnern für diese drei schönen Tage.





Festausschuss Badorf-Eckdorfer Karneval e.V.

- von Sebastian Steinhauer -

Nachdem der Sommer mit seinen warmen und schönen Sommernächten hinter uns liegt, ist es Zeit zurückzublicken: Im April wurde wieder das Maifest der KIG Jeck un Joot drupp besucht. Immer ein schöner Anlass, in die Sommerkarnevalszeit zu starten. Nach Besuchen bei Sommerfesten von befreundeten Karnevalsvereinen war es im Juli soweit, die Kölsche Nacht der Kyffhäuser Kameradschaft wurde besucht. Beim Blaue Zylinder Schießen wagten sich die ehemaligen Tollitäten aus unserem Trippelort ans Gewehr und dem Holzvogel den Garaus machen.

Nun befinden wir uns schon mitten im Herbst und die kommende Session steht wieder vor der Tür. Gemeinsam starten wir am Samstag, dem **16.11.2024, ab 19.11 Uhr** in die neue Session. An diesem Abend erhält das noch amtierende Prinzenpaar, **Prinz Guido (Klein) und Prinzessin Alice (Kahles)** die sagenumwobenen Blauen Zylinder und treten so „offiziell“ in den Kreis der ehemaligen Tollitäten ein. Für beste Unterhaltung ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Nachdem wir mit Schwung und guter Laune in die Session gestartet sind, wird es wieder besinnlich und wir besinnen uns auf die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel.

Im neuen Jahr angekommen beginnt die **KIG Jeck un joot drupp** mit Ihrem Dämmer-schoppen am 8.2.2025 im Saal Kuhl ab 19.11 Uhr. Euch erwartet ein umfangreiches karnevalstisches Programm mit Auftritten aus Nah und Fern. Dies ist dann der Startschuss in die Hochphase der Fastelovendszick.

Am 15.02.2025 geht es im Badorf-Eckdorfer Veranstaltungskalender: Das beliebte Festzelt öffnet wieder seine Tore und wir können die „**All-in-Sitzung**“ feiern. Für Euch haben wir ein Programm der Extraklasse zusammengestellt; für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Der Kartenpreis liegt bei jecken **6 x 11 €**. Die Karten können bereits jetzt bei Dieter Horchem (dieter@horchem.de) reserviert werden. Wer noch ein Weihnachtsgeschenk benötigt, oder mal ein etwas anderes Familientreffen oder ein Firmenevent feiern möchte, kann sich gern jederzeit melden und den beiliegenden Bestellzettel ausgefüllt bei allen Festausschussmitgliedern abgeben.

Am darauffolgenden Wochenende ist steht die Prinzenmesse mit anschließendem Frühschoppen an. Merkt euch schon mal den **23.02.2025** im Kalender vor und besucht uns im Festzelt.

Mit dem Frühschoppen begeben wir uns auf die Zielgerade der Session 2025: Am Dienstag, dem 25.02.2025 ist der Tag für die Mädchen us em Dörp jekumme: Die Mädchensitzung der KFMBE ist angesagt. Ab 15 Uhr geht es rund im Saal Kuhl. Also Mädels, rauft euch zusammen, plant schon mal die Kostüme und sichert euch Karten für diese tolle Veranstaltung!



Zwei Tage später beginnt der Straßenkarneval. Weiberfastnacht ist da und die letzten jecken Tage gehen los. Natürlich ist die Karnevalsparty für Jung und Alt eine Pflichtveranstaltung für jeden in unserem Trippelort. Um 14 Uhr beginnen wir mit der Kinderkarnevalsparty im Festzelt für unsere kleinsten Karnevalsjecken, bevor es ab 17 Uhr auch für die großen Karnevalsjecken im Festzelt rund geht. Es wird eine Karnevalsparty mit einem Top DJ werden, sagt gern euren Freunden und Bekannten Bescheid und kommt uns im Festzelt besuchen.

Nach langem Warten kommt am 01.03.2025 der große Tag: Es geht der Karnevalszug durch Badorf/Eckdorf. Mit großen und kleinen Gruppen schlängelt sich der Jeckenzug durch unser Dorf und endet wie immer am Badorfer Festzelt. Dort steigt direkt im Anschluss die After Zoch Party. **Einlass ist an diesem Tag nur im Kostüm.**

Bereits im letzten Jahr hat die **Firma Getränke Segschneider** das Festzelt übernommen. Nur gemeinsam können wir den Fortbestand dieser Tradition aufrecht erhalten. Wir freuen uns auf Sie und Euch, um gemeinsam friedlich und fröhlich im Festzelt zu feiern.

Nach den ganzen jecken Tagen heißt es „Am Aschermittwoch ist alles vorbei“. Das wusste auch schon Jupp Schmitz im Jahr 1953 und wieso sollte es im Jahr 2025 anders sein? Somit lassen wir am 04.03.2025 ab 19.11 Uhr gemeinsam den letzten Abend der Session in der Gaststätte Kuhl ausklingen.

Lasst mich zum Schluss noch etwas sagen. *Lehrt die Pänz den Karneval zu bewahren. Denn wenn die Pänz et nit mieh dunn, weed der Fastelovend ens ungerjonn.*

Drei mol vun Hätze Badorf-Eckdorf Allaafl!

An Alle:

Helft uns, dass der Karneval in Badorf-Eckdorf weitergeht.
 Durch eine Spende bei der Haussammlung, die zwischen dem 08.Januar und dem 22.Februar 2025 stattfindet.
 Durch Euren Besuch bei den vielen Veranstaltungen in Badorf-Eckdorf.
 Durch Eure Teilnahme beim Karnevalsumzug durch Badorf-Eckdorf.

Für die Haussammlung des Festausschusses, werden noch freiwillige Helfer gesucht.

Bitte melden bei dieter@horchem.de oder 016090780413.

Der Festausschuss Badorf-Eckdorfer Karnevalsfreunde e.V. in Zusammenarbeit mit der Gaststätte Kuhl und der Firma Segschneider freuen sich euch, bei uns zu begrüßen.

Euer
 Festausschuss Badorf-Eckdorfer Karnevalsfreunde e.V.



Ihr
Vermieter
vor Ort!

Mein Brühl, mein Zuhause!

Bei uns finden Sie den passenden Wohnraum – familienfreundlich und bezahlbar. Wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage.

Ihr Gebausie-Team



www.gebausie-bruehl.de

KIG de Pappnase

- von Iris Immeler -



Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende. Wie jedes Jahr, viiiiiiel zu flott. Für die KIG „De Pappnase“ ein rückblickend, sehr ereignisreiches. Nach einer aufregenden, nicht ganz unstressigen, kurzen, knackigen und tollen Session mit unserem Prinzenpaar, Prinz Guido I., Prinzessin Alice I. und Ihrem Gefolge, haben sich alle im Frühjahr erholt und neue Kraft getanken, um dann, beim diesjährigen Eierschießen der Badorfer Schützen, Ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Wat sull ich üch saare, et hätt sich wedde jeloht! Flüssige (brauche ich nicht näher zu erläutern, smile) und feste Nahrung in Form von leckeren bunten Eiern (Schokohasen, waren doch tatsächlich nur für die Kids. Sehr zu meinem Leidwesen), durften wir zum wiederholten Male in Empfang nehmen. Hatte mir natürlich wedde Spaß.

Es de Fröhling eetz vorbei, röck de Sommer flott herbei. Un met dem Summer starteten och de Sommerfeste in un öm unsere Trippelort eröm. Die mir jood jestärk met unserem Prinzenpaar besucht haben. Zwischenzeitlich, hatten wir natürlich auch zum wiederholten Male unser internes Sommerfest, bei unserem inaktiven Mitglied **Markus Lemper** und seiner Lokalität **Zur Rheinau**. Druße alles Naaß un trotzdem, hatte mir vill Spaaß! Unsere Vereinseigenen Profigrilller Paul und Dieter, hielten tapfer durch, trotz warmen Sommerregen.

Bis Ende des Jahres stehen noch Besuche beim Kaiser und Königball an, sowie die Begleitung des allseits beliebten St.-Martin-Zugs. Als Weihnachtsfeier, haben wir uns in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. Davon verzälle ich ever noch nix, haha. Und natürlich stehen auch einige Vorbereitungen für die kommende Session an, in der unser Prinzenpaar Prinz Guido I. und Prinzessin Alice I. Ihre blauen Zylinder erhalten.

So, ich han jenoach verzällt. Bleibt/ bleiben Sie alle gesund!!!

Mit karnevalistischen Grüßen verbleibe ich Eure/Ihre



Termine



- 08.11.24 Sankt-Martinszug der Dorfgemeinschaft durch Badorf
- 09.11.24 Westernhagen Tribut Band "Ganz und Gar" im Saal Kuhl
- 16.11.24 Müllsammelaktion für ein sauberes Badorf-Eckdorf,
Start 14 Uhr Kirmesplatz
- 16.11.24 Sessions-Eröffnung ab 19.11 Uhr des Festausschuss Badorf-Eckdorfer
Karneval e.V. im Saal Kuhl
- 16.11.24 "Laterne, Laterne" - Familiencafé der Freien evangelischen Gemeinde,
Alte Bonnstr. 146
- 17.11.24 Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Ehrenmal zum Volkstrauertag
- 23.11.24 Lichterfest der Gallbergsiedler an der Jakobuskirche, Unter Eschen
- 05.12.24 Senioren-Advent der ev. Kirchengemeinde in der Jakobuskirche
- 06.12.24 Nachhaltige Geschenke basteln mit der ev. Jugend in der
Jakobuskirche
- 14.12.24 Adventsfrühstück in der Freien evang. Gemeinde, Alte Bonnstr. 146
- 2.-5.1.25 Die Sternsinger ziehen durch Badorf, Eckdorf und Geildorf
- 08.02.25 Dämmerchoppen der KIG Jeck un joot drup im Saal Kuhl
- 09.02.25 Pänz im Bröhlschen Fasteleer, Kindersitzung im Saal Kuhl
- 15.02.25 All-in-Sitzung des Festausschuss ab 16 Uhr im Festzelt, Kirmesplatz
- 23.02.25 Prinzenmesse ab 10.30 Uhr in der kath. Pfarrkirche, anschließend
Frühschoppen im Festzelt, Kirmesplatz
- 25.02.25 Mädchensitzung der KFMBE im Saal Kuhl
- 27.02.25 Wieverfastelovend im Festzelt, Kirmesplatz
- 01.03.25 D'r Zoch kütt durch Badorf, Eckdorf, Geildorf
- 04.03.25 Sessionsausklang im Saal Kuhl
- 05.04.25 11. sortierter Kindersachenbasar der Freien evangl. Gemeinde,
Bonnstr. 146
- 23.04.25 Einkehrtage der KFMBE in Maria Rast